

NDB-Artikel

Fink (*Finck*), Johann Lorenz Architekt, ~ 5.11.1744 Memmelsdorf bei Bamberg, † 19.5.1817 Bamberg. (katholisch)

Genealogie

V → Konrad (1714–83), Schüler B. Neumanns, bamberg. Hofmaurermeister;

M Anna Hoffmann aus M.; ledig.

Leben

Nach Ausbildung durch den Balthasar-Neumann-Schüler Johann Michael Fischer in Würzburg und einer Studienreise über Frankfurt und Elsaß-Lothringen nach Paris, von der er 1765 zurückkehrte, wurde F. zum Bamberger Hofwerkmeister ernannt und später zum Hofarchitekten befördert. Bis zur Mediatisierung des Hochstiftes hatte er die Oberleitung des fürstbischöflichen Bauwesens inne und stand noch bis 1806 als Architekt im Dienste der bayerischen Provinziallandbauinspektion. Seine Hauptaufträge verdankte F. der Abtei Langheim (Oberfranken)¶; daneben baute er vorwiegend schlichte Landkirchen, Pfarr- und Bürgerhäuser. F. gehört zu den mainfränkischen Kleinmeistern im letzten Drittel des 18. Jahrhunderts, in deren Werken zwar noch ihre Schulung im Stil des ausklingenden Spätbarocks zu erkennen ist, zugleich aber schon der Frühklassizismus durchbricht.

Werke

Zisterzienserabtei Langheim: Hofratshaus, Sekretariatsbau u. Kirchenfassade;

Ausbau d. Sommerresidenz Tambach b. Staffelstein, zw. 1774/91;

Pläne z. Neueinrichtung v. Kloster u. Kirche nach Brand, 1802 (*unausgef.*);

Bamberg: Krankenhaus, 1787-89 (mit Ph. Geigel);

Eisernes Tor, 1791;

Abschlußmauer mit Brunnen am Domplatz, 1794;

Saal d. Naturalienkab. im ehem. Jesuitenkolleg, 1794;

Wiederaufbauplan mit Typenhäusern f. Strullendorf b. Bamberg n. Brand v. 1796;

Pfarrkirche ebd., 1805. – Pläne in d. Staatl. Bibl. Bamberg u. in d. ehem. Staatl. Kunstbibl. Berlin (aus d. Slg. Dros). – *Zu V Konr.*: Barockisierung d. Eingangstraktes v. Kloster Michelsberg¶, 1742 f.;

Langhaus d. Pfarrkirche Kleukheim, |1745-47;

Pfarrkirche Peulendorf b. Bamberg, 1757;

2 Gartenpavillons am Michelsberg, n. 1759;

Plan f. d. Pfarrkirche Stadtsteinach/Ofr., 1772;

Schweizerei v. Schloß Seehof, 1783.

Literatur

L (*auch f. V Konr.*) R. Teufel, Btrr. z. fränk. Barock, in: Zs. f. Kunstgesch. 12, 1949, S. 60-66;

H. Mayer, Die Kunst d. Bamberger Umlandes, ²1952;

ders., Bamberg als Kunststadt, 1955;

M. Kämpf, Das fürstbischöfl. Schloß Seehof b. Bamberg, 1956, S. 112, Anm. 24 u. ö.;

E. Lehmann, Zur Baugesch. d. Zisterzienserklosters Langheim im 18. Jh., in: Zs. f. Kunstgesch. 19, 1956, S. 259-77;

ThB;

K. Sitzmann, Künstler u. Kunsthandwerker in Ostfranken, 1957, S. 153-55 (*auch f. V Konrad*).

Autor

Hans Reuther

Empfohlene Zitierweise

, „Fink, Lorenz“, in: Neue Deutsche Biographie 5 (1961), S. 161-162 [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
